Inhaltsverzeichnis

Howto:E-Mail Konfiguration

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 8. Dezember 2012, 13:24 Uhr (Quelltext anzeigen)	**Version vom 8. Dezember 2012, 13:38 Uhr (Quelltext anzeigen)**
OE3OCC (Diskussion | Beiträge)	OE3OCC (Diskussion | Beiträge)
(Die Seite wurde neu angelegt: „Kategorie: OEVSV IT Infra blubb“)	Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 1:

Zeile 1:

```
[[Kategorie:OEVSV IT Infra]]

−  blubb
```

```
[[Kategorie:OEVSV IT Infra]]

+  = POP3 =
+  '''Allgemein:'''
+  * Mails werden Client-seitig gespeichert
+  * es gibt (Server-seitig) KEINE Ordnerstruktur
+
+  '''Vorteile:'''
+  * breite Software-Unterstützung weil alt (und bewährt)
+
+  '''Nachteile:'''
+  * Existiert mehr als ein Client, machen diese sich gegenseitig die Mails streitig; Der, der zuerst abholt, hat die Mail in seiner "Inbox"
+  * Falls der Client-Computer ausfällt, sind alle Mails verloren -> Aufgabe "Backup" lastet auf jedem einzelnen Benutzer
+  * etwaige Ordnerstrukturen müssen auf allen Clients parallel manuell gewartet werden
+
```

+ == Konfiguration Thunderbird ==
+ == Konfiguration Outlook ==
+
+ = IMAP =
+ '''Allgemein:'''
+ * Mails werden Server-seitig gespeichert, Clients arbeiten somit direkt "am Server"
+ * Mails können zusätzlicb lokal gespeichert werden, so dass auch ein Offline Arbeiten möglich ist
+
+ '''Vorteile:'''
+ * Mehrere Geräte können sich mit einem Konto verbinden, man sieht auf allen Geräten ob eine Mail bereits gelesen wurde oder nicht.
+ * Alle Clients sind automatisch "synchron"
+ * Im falle einer "schwachen" Internetverbindung kann ein Client so konfiguriert werden, dass er nur die Mail-Header (Betreff) abholt; somit kann anhand des Betreffs bzw der Größe der Nachricht entschieden werden ob diese heruntergeladen werden soll oder nicht.
+ * Ordnerstrukturen werden vom Mailclient (Outlook/Thunderbird /Mail...) mit dem Server synchronisiert, somit ist die Mailablage auf allen clients konsistent
+
+ '''Nachteile:'''
+ * Die Aufgabe des "Backups" wird auf den Server verschoben und muss dementsprechend dort zentral gewissenhaft erledigt werden

+

+ == Konfiguration Thunderbird ==

+ == Konfiguration Outlook ==

Version vom 8. Dezember 2012, 13:38 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 POP3 5
1.1 Konfiguration Thunderbird 5
1.2 Konfiguration Outlook 5
2 IMAP 5
2.1 Konfiguration Thunderbird 5
2.2 Konfiguration Outlook 5

POP3

Allgemein:

- Mails werden Client-seitig gespeichert
- es gibt (Server-seitig) KEINE Ordnerstruktur

Vorteile:

- breite Software-Unterstützung weil alt (und bewährt)

Nachteile:

- Existiert mehr als ein Client, machen diese sich gegenseitig die Mails streitig; Der, der zuerst abholt, hat die Mail in seiner "Inbox"
- Falls der Client-Computer ausfällt, sind alle Mails verloren -> Aufgabe "Backup" lastet auf jedem einzelnen Benutzer
- etwaige Ordnerstrukturen müssen auf allen Clients parallel manuell gewartet werden

Konfiguration Thunderbird

Konfiguration Outlook

IMAP

Allgemein:

- Mails werden Server-seitig gespeichert, Clients arbeiten somit direkt "am Server"
- Mails können zusätzlicb lokal gespeichert werden, so dass auch ein Offline Arbeiten möglich ist

Vorteile:

- Mehrere Geräte können sich mit einem Konto verbinden, man sieht auf allen Geräten ob eine Mail bereits gelesen wurde oder nicht.
- Alle Clients sind automatisch "synchron"
- Im falle einer "schwachen" Internetverbindung kann ein Client so konfiguriert werden, dass er nur die Mail-Header (Betreff) abholt; somit kann anhand des Betreffs bzw der Größe der Nachricht entschieden werden ob diese heruntergeladen werden soll oder nicht.
- Ordnerstrukturen werden vom Mailclient (Outlook/Thunderbird/Mail...) mit dem Server synchronisiert, somit ist die Mailablage auf allen clients konsistent

Nachteile:

- Die Aufgabe des "Backups" wird auf den Server verschoben und muss dementsprechend dort zentral gewissenhaft erledigt werden

Konfiguration Thunderbird

Konfiguration Outlook